



Presseinformation

Talentewettbewerb „The Voice 2009“

„The Voice“ 2009 ist gefunden! Strassenmusiker James Cottriall ersingt sich Plattenvertrag!

Vergangenen Freitag ging im Multiplex der SCS die neun Wochen laufende Suche nach der Stimme des Jahres über die Bühne. Im großen Finale von „The Voice 2009“, sangen die neun besten Nachwuchstalente (diesmal waren unter den über 500 BewerberInnen auch Kandidaten aus Island, Italien, Weissrussland, der Schweiz und England am Start) um den mit 7.000 Euro dotierten Plattenvertrag. Die hochkarätige Starjury kürte den 23-jährigen Straßenmusiker und Wahlwiener James Cottriall zum Sieger. Er wird nun von Hitproduzent Alexander Kahr (Christina Stürmer, Luttenberger*Klug, u.a.) „unter die Fittiche“ genommen. Die Silbermedaille ging ex aequo an zwei, in jeder Hinsicht außergewöhnliche junge Sänger. Zum einen den 17-jährigen Daniel Leitner aus Marchtrenk in Oberösterreich. Zum anderen an den knapp 14-jährigen Lukas Lücke aus Wiener Neustadt. Beide überzeugten mit großartiger und unverwechselbarer Stimme, verblüffender Bühnenpräsenz und seinesgleichen suchendem Charisma und gewannen neben Sachpreisen auch Aufnahmezeit im Tonstudio. Da hatte die ebenfalls beeindruckende Julia Krachler (fast 14) aus Großpesendorf in der Steiermark knapp das Nachsehen und landete auf Platz 3 und darf ein dreitägiges Medienseminar besuchen. „Nach neun Wochen Talentsuche und letztlich Finden der Besten, heißt es nun für die SiegerInnen daran zu arbeiten, ihren Platz im Musikbusiness zu erobern. Wie gratulieren allen, die mitgemacht haben, und freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn es im Rahmen von „The Voice“ 2010 wieder „Bühne frei“ heißen wird“, so das erfolgreiche Veranstalterduo Helga B. Matzka und Reinhart Gabriel.

Märchenhafter Lebenslauf:

Shakespeare hätte seine Freude an der Cinderellastory seines „sozusagen späten Nachbarn“ James Cottriall. Der wiederum, seines Zeichens frischgebackener Voice-Sieger und damit Gewinner des mit 7.000 Euro dotierten Plattenvertrages, will zum „umgekehrten Falco“ werden. Nun mal langsam: James Cottriall (23), erblickte 1986 in Stradford-upon-Avon (Großbritannien, Shakespeares Geburtsstadt) als Neujahrsbaby das Licht der Welt. Im Zuge seines Germanistikstudiums wurde er sozusagen unter der Dusche beim Singen erwischt und erspielte sich fortan mit seiner Gitarre die Studienkosten.

Helga B. Matzka

Akademisch geprüfte PR-Beraterin

Gerasdorfer Strasse 55/188/Top 1 • A- 1210 Wien • Tel/Fax: (+43-1) 2902149 • Tel.: 0664/2246575

Bank Austria, Bztl.: 12000 • Kontonummer: 760321000 • UID: ATU 59988516

www.commutainment.at • helga.matzka@chello.at



Soweit so gut. Wenn da nicht das verpflichtende Auslandsemester gewesen wäre und er in Wien die Liebe seines Lebens getroffen hätte. Kein Problem für den quirligen Singer-Songwriter. Er schnappt sich die Frau, bleibt in Wien und finanziert sich hier seine Diplomarbeit als Straßenmusiker auf Wiens berühmtester Fußgängerzone. Jetzt hat er den Talentewettbewerb „The Voice“ gewonnen und weiß ganz genau was er will: Er will der „umgekehrte Falco“ werden. Seine selbst geschriebenen Songs haben englische Texte mit deutschen Passagen. Bis das gelingt, will er weiterhin „seinen Standplatz“ Kärntner Strasse 2 beim Stephansdom „bespielen“.

Staraufgebot in der Finaljury:

Die Crème de la Crème der heimischen Produzenten und Labels bildete die neunköpfige Finaljury bei „The Voice“. Unter ihnen Alexander Kahr (Komponist & Produzent), Christian Kolonovits (Komponist, Produzent, Dirigent), Clemens Dostal (A&R, Universal Music Austria), Ulli Raab (A&R, Universal Music Austria), Horst Unterholzner (Consulent für A&R, Sony Music Entertainment), Ludwig Coss (Komponist & Produzent, MG Sound), Mag. Harry Fuchs (Geschäftsführer des Öst. Musikfonds & Projektleiter des Projekts "pop!"), Mag. Michael Tanczos (für Fa. Hoanzl, Studio, Label, Musiker), Birgit Hofbauer (Moderatorin bei HitFM) und Christoph Dworak (Redaktionsleiter & Journalist der NÖN).

Dank und Ausblick

„Wir bedanken uns bei allen TeilnehmerInnen für das Mitmachen und die großartigen Leistungen, die sie gezeigt haben. Großer Dank gebührt auch unseren langjährigen Sponsoren und Partnern, die ihre Ressourcen in den Dienst von „The Voice“ stellen, Ohne ihre finanzielle und tatkräftige Unterstützung gäbe es den Bewerb nicht. Wir freuen uns sehr mit James Cottrill, der einmal mehr ein würdiger Voice Sieger ist und hoffentlich die Tradition aller bisherigen Sieger fortsetzen kann, nämlich von seiner Profession, der Musik leben zu können. Mit einem Auge sind wir aber schon bei der Planung von The Voice 2010 und hoffen, dass es da so erfolgreich weitergeht“, so das Veranstalterduo Helga B. Matzka und Reinhart Gabriel einerseits Bilanz ziehend und andererseits in die Zukunft blickend.

Weitere Auskünfte und Informationen: www.scs.at, www.commutainment.at

Wien, im Juni 2009